

Čechica Opiz Sezn. p. 203 (1849). Blüten achselständig, einzeln, fast stiellos; Blätter in einen schneckenartig gewundenen Weichstachel endigend. Die Fiederblättchen der untersten Blätter verkehrt herzförmig, an der Spitze weichstachelig; an den oberen Blättern sind die Fiederblättchen länger, linienlanzettlich bis pfriemig, scharfgespitzt. Die Hülsen einzeln, aufrecht abständig, linienförmig, kahl, 8—10samig. Samen kuhisch, körnig scharf. 1853. Bergige Abhänge bei Prag (1849). In der Scharka 1. Juni 1853. (Opiz).

Zu *Vignea curvula* Opiz gehört das Synonym: *C. Schreberi* β *pallida* O. (F. Lang in der Flora ö. bot. Zeitung 1847, p. 407.)

rigida Reichenb. (*Carex rigida* Good). Sudeten 1806. (Opiz). Weisse Wiese (Pösch.)

acuta α *androgyna* Opiz (nec Peterm.) die oberen weiblichen Aehren an der Spitze männlich.

In der Scharka 6. Juni 1852 (Opiz).

Viola uliginosa Schrad. Königsbusch bei Reichenberg (Menzl). Nö-dl. Böhmen (Karl).

Viscaria purpurea γ *carnea* Opiz In der Scharka 2. Juni 1852. (Em. Vavra).

Vitis Idaea punctata β *xanthocarpa* Opiz. *Vaccinium vitis Idaea* mit gelber Frucht. Karl. Bei Ehrenberg. (Karl).

Weitenwebera Opiz (1839) = *Marianthemum* Schrank in der bot. Ztg. 1824. II. B. 1. Beilage p. 54.

glomerata ζ *cordata* Opiz. Wurzel- und Stengelblätter langgestielt, herzförmig gespitzt, die oberen stiellos; die Achselköpfechen flaumhaarig, entfernt stehend.

Bei Kuchelbad 5. Sept. 1852.

Xylosteon Tournef. = *Xylosteum* Rivin.

dumetorum. Dazu gehört statt Opiz — Mönch.

Notizen über die Fauna und Flora Nordwest-Deutschlands im Januar bis April 1854.

Von Godwin Böckel in Oldenburg.

Schon im Januar zeigten sich in der Oldenburger Gegend einige Feldlerchen (*Alauda arvensis*). Im Februar habe ich eine *Puicllaria glacialis* gefunden und *Charadrius auratus* gesehen. An den Pflanzen nahm man das Erwachen der Natur am 2. Februar durch das Aufschwellen der Knospen von *Tilia grandiflora* und *Lonicera tartarica* wahr; am 14. Febr. schwellen die Knospen von *Syringa vulgaris* und *S. Josikeana*, am 15. von *Ligustrum*

vulgare und es begann zugleich die Laubentwicklung von *Sambucus nigra*. Am 23. fingen die Blütenknospen von *Myrica Gale* an aufzuschwellen. Am 1. März fing *Ulmus campestris* an zu blühen; am 7. kehrte *Alauda arborea* zurück und lässt ihre Stimme erschallen; am 8. fingen die Antheren von *Corylus Avellana* an zu stäuben, und *Motacilla alba* sowie *Vanellus cristatus* langten bei uns an. 10. brachen die weiblichen Blüten von *Corylus Avellana* hervor und *Sturnus vulgaris* kehrte zurück. Am 12. fingen die männlichen Blüten von *Myrica Gale* an sich zu entwickeln, am 13. *Draba verna* zu blühen an und *Rana temporalis* verliess die Winterruhe. Am 14. begann die Laubentwicklung bei *Ribes Grossularia*, *R. rubrum*, *R. sanguineum* und *R. aureum*; bei *Corylus Avellana* begannen die Blattknospen anzuschwellen, *Ciconia alba* kehrte zurück und suchte sein Nest auf. 15. war der Tag der Ankunft der *Hirundo rustica*; von Amphibien zeigte sich *Coluber natrix* und *Lacerta muraria*. 16. *Ranunculus Ficaria* begann zu blühen und es schwellen die Blattknospen von *Aesculus Hippocastanum*; auch der Anfang der Belaubung an *Lonicera tartarica* begann und *Hottonia palustris* zeigte ihre Blätter im Wasser; 18. blühte *Viola palustris* und der Samen von *Urtica urens* entwickelt seine Cotyledonen; *Colias rhamni* ist der erste Schmetterling, der sich zeigt; von den Käfern zeigte sich aus der Familie der Carabici, *Brachybitra* und *Curculionida*; 19. war der Tag der Ankunft der *Ciconia nigra*, auch zeigte sich *Pontia brassicae*. Am 20. fingen die Blattknospen von *Prunus Padus* und *Populus nigra* an zu schwellen, sowie *Galanthus nivalis*, *Bellis perennis*, *Viola odorata* und *Alnus glutinosa* zu blühen. Am 21. erwachten *Helix hortensis*, *H. nemoralis* und *H. arbustorum* von ihrer Erstarrung und am 22. entwickelte der Samen von *Impatiens noli me tangere* seine Cotyledonen; 23. *Caltha palustris* zeigte ihre Blütenknospen; am 25. bemerkte man die Laubentwicklung an *Evonymus europaeus*, *Ligustrum vulgare* und *Rosa canina*; *Tussilago farfara* begann zu blühen. 28. die Blütenknospen von *Prunus Armeniaca* schwellen an; 29. die Laubentwicklung begann bei *Syringa vulgaris* und *Ribes alpinum*, während *Daphne Mezereum*, *Narcissus Pseudo-Narcissus*, *Anemone nemorosa* bereits blühten. 30. Die Blattknospen von *Prunus Padus* erschienen und *Primula elatior* blühte; 31. blühte *Caltha palustris* und *Lepidium ruderales*. Am 1. April begann die Laubentwicklung an *Lonicera caprifolium* und *Philadelphus coronarius*; *Myrica Gale* und *Adoxa Moschatellina* standen in voller Blüthe, *Humulus Lupulus* machte neue Triebe und die Stengel von *Equisetum palustre* kamen in den Gräben aus dem Wasser hervor. Unter den Vögeln zeigte sich *Sylvia rufa* und *Sylvia vitis*. Am 3. blühte *Prunus Armeniaca* und die Blütenknospen von *Amygdalus Armeniaca* brachen hervor, auch trieb *Equisetum arvense* seine ersten Frühlingsstengel. Am 4. blühte *Vinca minor* und es zeigten sich *Sylvia phoenicurus*,

S. *Tithys* und *S. luscinia*. Von Schmetterlingen wurden gesehen *Pontia cardui*, *Pontia napi*, *Vanessa Antiope* und *Vanessa polychloros*. 6. *Leontodon Taraxacum* blühte, *Aesculus Hippocastanum* fing an seine Blattknospen zu entwickeln und der Laich der Frösche fängt an lebendig zu werden. Am 8. fing *Tussilago Petasites* zu blühen und 9. *Corylus Avellana* an belaubt zu werden; 10. die Blattknospen von *Robinia Pseudo-Acacia* schwellen an, *Gagea lutea* blühte, sowie am 12. *Oxalis Acetosella*; 13. *Equisetum sylvaticum* machte neue Triebe und *Cydonia japonica* fing an zu blühen; die jungen Frösche verlieren ihre äusseren Kiemen; von Schmetterlingen zeigten sich *Vanessa viticeae*, *Hipparchia Egeria* und *Lycaena Argiolus*. Am 14. blühte *Gagea spathacea*. 18. *Hyacinthus botryoides* blühte; *Sylvia atricapilla* und *Sylvia garalla* langten an; Käfer zeigten sich aus fast allen Familien. 18. *Vaccinium Myrtillus*, *Viola Riviana*, *Andromeda polifolia* fingen an zu blühen und die Blattknospen der früheren Sorten *Vitis vinifera* und des *Vaccinium uliginosum* fingen an sich zu entwickeln. 19. *Ribes Grossularia*, *R. rubrum*, *R. aureum* und *R. sanguineum* blühten; *Asparagus officinalis* bringt die ersten Schösslinge hervor; 20. *Prunus Padus* und *Pr. Cerasus* blühten, sowie *Ribes nigrum* und die Blätter an *Robinia Pseudo-Acacia* und *Calycanthus floribundus* fangen an sich zu entwickeln. 21. *Ribes alpinum* und *Amygdalus Persica* blühten; 23. *Amygdalus communis* und *Prunus Cerasus* blühten und die Blattknospen von *Quercus Robur* sind stark angeschwollen; auch fangen die Blattknospen der späteren Arten von *Vitis vinifera* und *Cytisus Laburnum* und *Adami*, sowie von *Quercus tinctoria* an sich zu entwickeln.

Aus James Dana's *Conspectus of the Crustacea*.

Mitgetheilt von Dr. *Weitenweber*.

(Fortsetzung.)

Nachdem unser tüchtige nordamerikanische Systematiker im Vorhergehenden die Abtheilung der Pagurideen seiner kritischen Bearbeitung unterzogen hatte, richtet er, seiner systematischen Anordnung der Crustaceen gemäss, die Aufmerksamkeit fernerhin auf die ebenso hochwichtige Abtheilung der Cancroideen, welche in die Familien 1) der eigentlichen Cancriden, 2) der Eriphiden, 3) der Portuniden und 4) der Platyonychiden unterschieden werden. Hier haben wir wieder folgende neue Arten herauszuheben, und zwar aus der 1. Familie der eigentlichen Cancriden:

74. *Cancer magister*. Carapax nudus, granulatus, paulo convexus, superficie paulo undulatus, lateraliter triangulatus et acutus, margine postero-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Böckel Godwin

Artikel/Article: [Notizen über die Fauna und Flora Nordwest-Deutschlands im Januar bis April 1854 105-107](#)